

Vertrauens-/ Verbindungslehrer

Beitrag von „Josephine“ vom 22. Juli 2007 12:25

Hallo,

einfach eine kurze Frage. Würdet ihr euch nach einem Jahr Schulzugehörigkeit auf Wunsch eures Schulleiters zum Vertrauenslehrer wählen lassen? Bin da echt unsicher, weil ich immer dachte, das geht frühestens nach zwei Jahren und außerdem weiß ich nicht genau, was da auf einen alles zukommt, schließlich ist die Theorie ja immer grau und die Praxis sieht dann ganz anders aus.

Wäre nett, wenn ihr mir da ein paar Tipps oder Meinungen zu dem Thema geben könntet.

danke, Josie

Beitrag von „lieseluempchen“ vom 22. Juli 2007 12:53

Hi Josephine,

die Position der Vertrauens-/Verbindungslehrkraft ist eine wichtige, der Arbeitsumfang hängt von der Schülerschaft ab, gibt es häufig Differenzen zwischen Lehrern und Schülern oder auch der Schüler/innen untereinander, dann kann das zu einer sehr stressigen und zeitraubenden Angelegenheit werden.

Ich denke, dass die Dauer der Zugehörigkeit zu einer Schule gar nicht so entscheidend ist, wichtiger ist es, ob du einen guten Draht zu deinen Kolleginnen und Kollegen, zur Schulleitung und zu der Schülerschaft hast, wenn du das bejahen kannst und es auch selbst willst, dann stell dich ruhig zur Wahl, wenn nicht, dann warte lieber noch ab.

Das Ansinnen der Schulleitung signalisiert mir, dass man dich für eine Lehrkraft hält, die gut mit Schülerinnen und Schülern auskommt, was du als Kompliment verbuchen kannst.

Liebe Grüße

Lieselümpchen

Beitrag von „muffel“ vom 13. Oktober 2009 22:19

hey,

bei mir ist es genauso gelaufen. ich bin jetzt vertrauenslehrerin und es läuft sehr gut. es ist schon mehr arbeit, aber ich habe das gefühl ein bisschen mitentscheiden zu dürfen - was mir persönlich extrem gut gefällt.....

dir viel glück und viel spaß mit den schülerinnen und schülern

Beitrag von „Josephine“ vom 17. Oktober 2009 12:51

Bei uns haben sie das jetzt etwas getrennt,.. bei uns gibts jetzt Tutorenbetreuer und Verbindungslehrer, was auch irgendwie ja insgesamt SMV ist, also immer schön Chaos im Lehrerzimmer, weil grundsätzlich alles verkehrt in den Fächern landet, aber wir sortieren da immer schön untereinander, dass alle im Bilde sind..

Ist schon spaßig so mit den Schülern und das mit dem neuen Tutorensystem finde ich auch eine ganz interessante Sache 😊 Also nur Mut.. besser mitten drin statt nur dabei 😊